

Günther und Minalga erste Vereinsmeister

Sondershausen mit Premierenturnier im Tennis. Letztes Punktspiel der Männer mit 5:1 gewonnen

Von Sebastian Fernschild

Sondershausen. Die Verantwortlichen des Tennisvereins Blau-Weiß Sondershausen veranstalteten am Sonntag den ersten Einzel-Vereinspokal. Diesen haben Anika Günther und Marco Minalga für sich entschieden und sind damit die ersten Vereinsmitglieder, die sich

durch ihre Siege in die Geschichtsbücher der Sondershäuser eingetragen haben. In einem ausgeglichenen Damenfeld sicherte sich Anika Günther mit einem 6:0 über Babett Pfefferlein im Halbfinale und einem 6:3 über Katja Sander im Finale den Gesamtsieg, während Kathrin Birnfeld das Spiel um Platz drei gegen Babett Pfefferlein mit 6:4 gewann.

Zuvor scheiterte Kathrin Birnfeld im Halbfinale mit 5:7 knapp an Katja Sander.

Im Herrenfeld setzte sich schlussendlich Marco Minalga mit einem 6:3 im Finale gegen Sebastian Winter durch. Zuvor schaltete er Lothar Holzapfel aus und Winter gewann einen echten Krimi gegen Simon Minalga knapp mit 7:6.

Die Männer indes konnten ihr letztes Punktspiel in der Bezirksliga für sich entscheiden und damit den letzten Platz abgeben. Gegen den TV Schwallungen gab es ein überzeugendes 5:1, wodurch die Gäste nun in der Endabrechnung Letzter sind. Lediglich das letzte Doppel ging an die Gäste, da stand der Sieg aber bereits fest.